

Menziken: FC Menzo Reinach und Stiftung Lebenshilfe spannen zusammen

Mit Respekt ein gemeinsames Camp erleben

Bereits zum siebten Mal veranstaltet der FC Menzo Reinach ein Fussballcamp für Kids. Für dieses Jahr haben sich die Veranstalter etwas ganz Besonderes einfallen lassen: Nicht nur Kinder im Alter von 6 bis 15 Jahren, sondern auch erwachsene Personen mit einer physischen oder kognitiven Beeinträchtigung sind in diesem Jahr willkommen.

rc. Die Swiss Association of Football Players SAFF organisiert gemeinsam mit dem FC Menzo Reinach und der Stiftung Lebenshilfe eine neuartige Zusammenarbeit für ein Fussballcamp, welches seit zwei Jahren unter dem Namen «Starcamp» bekannt ist. Im Trainingscamp, das vom 2. bis 6. Oktober 2017 stattfindet, können diesmal auch Menschen mit einer körperlichen oder geistigen Beeinträchtigung teilnehmen.

Den beiden Gruppen stehen erfahrene und qualifizierte Trainer sowie speziell ausgebildete Betreuer für Menschen mit Beeinträchtigung zur Seite, welche die Fussballbegeisterten den ganzen Tag begleiten und unterstützen. Während die Trainingsbetriebe parallel zueinander ablaufen, wird das Mittagessen gemeinsam eingenommen. Und auch wenn der Trainingsbetrieb zwischen den Gruppen getrennt verläuft, besteht immer die Möglichkeit, ein spontanes, gemeinsames Spiel durchzuführen.

Statt Handys und Spielkonsolen

Unterstützt wird das Fussballcamp von dem gemeinnützigen Verein «Show Respect», welcher sich von dieser Idee von Beginn an sehr begeistert zeigte. «Der Fussball ist und war schon immer ein verbindendes Ereignis. Es vereint nicht nur Spass, Erlebnisse und Erfahrungen, sondern auch die Menschen miteinander. Und die Förderung von Respekt von und für Menschen aller Art ist eines der Hauptziele unseres Vereins», sagt Antonio Iacovazzo, Verantwortlicher für die «Show Respect»-Projekte. Annemarie Fries, Präsidentin des FC Menzo Reinach betont zudem: «Wir wollen allen Beteiligten etwas bieten, das sich fernab von Handys und Spielkonsolen bewegt. Ein Abenteuer, das sicherlich allen unglaubliche Freude bereiten wird.»

Der AFV ist auch beteiligt

Auch Monika Landmann, Bereichsleiterin Bildung bei der Stiftung Lebenshilfe, ist davon überzeugt, dass



Ein Gruppenbild aus dem vergangenen Jahr: Neu sollen beim Fussball-Camp des FC Menzo-Reinach auch Erwachsene mit einer physischen oder kognitiven Beeinträchtigung mitmachen. (Bild: zVg./Archiv)



Treibende Kraft im Hintergrund: FC Menzo-Präsidentin Annemarie Fries spannt mit der Stiftung Lebenshilfe zusammen. (Bild: rc.)

dies ein sehr erfolgreiches Camp wird: «Gerne wirken wir bei diesem wundervollen Projekt mit und bieten begeisterten Fussballfans bei uns die Möglichkeit, an diesem Camp teilzunehmen. Wir sind uns sicher, dass alle Teilnehmer sehr viel von dieser Projektwoche mitnehmen werden.» Am letzten Tag des Camps organisiert der Aargauische Fussballverband (AFV) einen offenen Apéro und bietet somit die ideale Gelegenheit, um sich auszutauschen und die Woche fröhlich abzuschliessen. Die Teilnehmer selbst ha-

ben dann die Möglichkeit, Autogramme von Fussballstars zu ergattern – und zum krönenden Abschluss ist noch ein kurzes Fussballspiel mit den Promis geplant.

Unvergessliche Momente

Die Teilnehmer werden sich bestimmt lange an die Erlebnisse im Camp erinnern. Um diese Erfahrung aber auch anderweitig festzuhalten, bekommt jeder Einzelne ein speziell für dieses Camp erstelltes Fotobuch in Form eines «Panini-Albums», gespickt

mit vielen Bildern aus dem Trainingsbetrieb. Des Weiteren erhält jeder Teilnehmende eine persönliche Post- bzw. Autogrammkarte von sich selbst. All diese Erinnerungsstücke haben sich in den vergangenen Starcamps als ausserordentlich begehrt herausgestellt.

Menziken

Fussball-Camp: Jetzt anmelden!

rc. Die Anmeldung für die Menschen mit Beeinträchtigung läuft über die Stiftung Lebenshilfe, während sich alle anderen Kinder direkt auf der Webseite von Starcamp anmelden können. Im Preis von 269 Franken (bzw. 289 Franken für Erwachsene) bekommen die Teilnehmer ein Fussballshirt, Hosen, Stutzen, Fussball, Gymbag und eine Trinkflasche. Das Mittagessen, Getränke und Früchte sind ebenfalls im Preis enthalten. Jetzt anmelden unter www.starcamp.ch. – mehr Infos unter: www.fcmenzo-reinach.ch

Menziken

Freisinnige empfehlen Bruderer zur Wahl

(Eing.) Mindestens zwei Sitze im Menziker Gemeinderat werden neu vergeben. Andreas Mäder ist erst seit kurzer Zeit im Amt. Wenn man auch ihn zu den «Neuen» zählt, wird in der nächsten Amtsperiode die Mehrheit des Gemeinderates aus frischen Kräften bestehen. Das macht einen Neuanfang möglich und lässt hoffen, dass unerfreuliche alte Feinden – Angriffe früherer Behördenmitglieder auf den aktuellen Gemeinderat – der Vergangenheit angehören.

Das neu zusammengesetzte Gremium kann aber nur funktionieren, wenn es von einer kompetenten und führungserfahrenen Persönlichkeit geleitet wird. Menziken benötigt keinen Vollzeit-Gemeindeammann, sondern eine Person mit Leistungsausweis und gleichzeitigem Bezug zum aktuellen Berufsleben.

Es darf als Glücksfall bezeichnet werden, dass sich Erich Bruderer als Gemeinderat und Gemeindeammann zur Wahl stellt. Der 45 Jahre alte, in Menziken verwurzelte Familienvater ist kein Gemeinderatsneuling, hat aber seine entsprechenden Erfahrungen in einer andern Gemeinde gemacht, was nur von Vorteil sein kann. Er hat seine Führungsfähigkeiten beim Aufbau seiner Firma bewiesen, welche heute so gut läuft, dass er die nötige Zeit für die Gemeinde aufbringen kann und will.

Bekanntlich sind bis jetzt nur vier Kandidaturen für die fünf Gemeinderatssitze gemeldet worden. Wenn nach dem ersten Wahlgang damit gerechnet werden kann, dass die Behörde von Erich Bruderer geführt werden wird, also ein frischer Wind in den Gemeinderat kommt, dürfte das geeignete Persönlichkeiten im Dorf doch noch ermuntern, im zweiten Wahlgang zu kandidieren.

Das Fazit ist klar: Nehmen Sie unbedingt an der Wahl teil und schreiben Sie Erich Bruderer als Gemeinderat und Gemeindeammann auf Ihren Wahlzettel.

FDP Menziken



Leserbriefe

Parteien, die Grundpfeiler des politischen Lebens

Die Parteien sind der Grundpfeiler des politischen Lebens in der Schweiz. Sie prägen auf nationaler und kantonaler Ebene unsere lebendige Demokratie. Die Parteien sollen auch auf Gemeindeebene das politische Leben aktiv mitgestalten, wobei hier die Anliegen der Gemeinde die übergeordneten nationalen Parteiinteressen eindeutig in den Hintergrund drängen. Der Rückhalt und die Unterstützung der Parteibasis gelten nicht nur bei den Wahlen. Sie sind auch bei der Amtsausübung ein tragendes Element.

Die SVP Gränichen will die Anliegen der Einwohnerinnen und Einwohner auch in Zukunft in den Kommissionen und im Gemeinderat mit kompetenten Personen vertreten und massgeblich zu guten Lösungen für unsere Gemeinde beitragen. Als wählerstärkste Partei will die SVP mit einer Zweiertretung im Gemeinderat mithelfen, unsere Gemeinde weiter zu entwickeln, damit sie auch in Zukunft ein Dorf zum Daheim sein bleibt. Regina Heller und Hans-Peter Steuri sind in unserer Gemeinde gut verankert. Sie betätigen sich aktiv in den Vereinen und können eine solide politische Erfahrung in die neue Aufgabe einbringen. Wählen Sie Regina Heller und Hans-Peter Steuri in den Gemeinderat.

Hans Fellmann, ehem. Gemeindeammann Gränichen

André Muhmenthaler in den Gemeinderat

Ich habe mich in den letzten Jahren vom Gemeinderat Gränichen nicht mehr vertreten gefühlt. Nun besteht endlich eine Chance, diese wichtige Behörde zu verjüngen und mit einem SP-Vertreter politisch ausgewogener zu gestalten. Es ist wichtig, dass sämtliche drei Ortsparteien im Gemeinderat eingebunden sind. Und es ist Zeit, dass ein Generationenwechsel stattfindet und Menschen dem Gemeinderat angehören, die mitten im Leben stehen und die Realitäten aller Einwohner verstehen. Mit André Muhmenthaler (Jahrgang 1969) tritt für die SP ein Kandidat an, der alle wichtigen Eigenschaften für den Gemeinderat mitbringt: Als langjähriger Präsident der Finanzkommission weiss er Bescheid, wo der Schuh drückt und Handlungsbedarf besteht. Er tritt für Verkehrslösungen ein, die tatsächlich dem Slogan «Ein Dorf zum Daheimsein» Rechnung tragen. Seine ehrenamtlichen Tätigkeiten in verschiedenen Institutionen im Dorf wie der Kita Zauberschiff, dem Spitex-Verein und dem Natur- und Vogelschutzverein erlauben es André Muhmenthaler, über Generationen und soziale Schichten hinweg Brücken zu schlagen. André Muhmenthaler hat meine Stimme auf sicher und ich empfehle es auch allen anderen Gränichen Stimmbürgern, es mir gleichzutun und ihn in den Gemeinderat zu wählen.

André Widmer, Gränichen



Tag der offenen Tür im Spital Menziken

(Eing.) Anlässlich des Jubiläums 115 Jahre «Krankenasyll Oberwynen- und Seetal» lädt das Spital Menziken am 9. September von 10 bis 16 Uhr die Bevölkerung zum Tag der offenen Tür ein. Zu entdecken gibt es den Operationssaal, den Notfall, unsere Physiotherapie und den neuen Rettungswagen. Als weitere Attraktion können Sie einen REGA-Helikopter aus nächster Nähe bestaunen. Erhalten Sie Informationen zu unserem Ambulatorium, zur Arbeitswelt und Berufsbildung sowie

zu Angeboten des Pflegeheims und vielem mehr. Weiter werden laufend Fachvorträge von internen Ärzten und Belegärzten geboten. Die «historisch angehauchte Chilbi» in unserem Spitalpark wird zum Schlendern einladen. Kulinarisch können Sie sich im Zelt von einem breiten «Buffet wie anno dazumal» verwöhnen lassen. Auch für unsere jungen Gäste gibt es viel zu sehen und zu erleben. Freuen Sie sich auf einen besonderen Tag im Spital Ihrer Nähe! (Bilder: zVg.)